Herren, Bezirksliga

SF Schwendi : TSV Laubach
Samstag, 18.09.2021, 18:30 Uhr

Sieg für die SF Schwendi in der Herren, Bezirksliga

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 34:32 in den Sätzen gewannen die Spieler von der SF Schwendi ihr Heimspiel in der Herren, Bezirksliga gegen den TSV Laubach. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Mayr / Schweiß den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Die richtige Taktik hatten Mayr / Schweiß beim 3:0-Erfolg gegen Riedmüller / Wiest ab dem ersten Ballwechsel. Ein hartes Stück Arbeit hatten nachfolgend Leven / Lamp beim 5:11, 11:4, 4:11, 11:7, 11:5 gegen Egle / Meisterhans zu verrichten. Lange umkämpft war die Partie zwischen Neubauer / Schiedel und Keller / Egle, ehe sich die Gastgeberinnen mit 9:11, 11:5, 11:9, 7:11, 11:5 durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Jochen Keller fand Tobias Mayr von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit 16:14, 11:13, 11:8, 11:5 gewann wenig später Linus Leven gegen Frank Riedmüller und gab dabei nur einen Satz her. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Lange umkämpft war wenig später die Partie zwischen Gerhard Neubauer und Frank Meisterhans, ehe sich der Gastspieler mit 5:11, 6:11, 11:9, 14:12, 7:11 durchsetzte. Michael Lamp bekam seinen Gegner Daniel Egle beim deutlichen 4:11, 1:11, 11:13 nie in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Alexander Schweiß gegen Elias Egle, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Elias Egle jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Das Einzel zwischen Laura Schiedel und Thomas Wiest endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. In vier Sätzen siegte danach Tobias Mayr gegen Frank Riedmüller und gab dabei nur einen Satz ab. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Linus Leven seinem Gegner Jochen Keller letztlich beim 8: 11, 11:8, 5:11, 9:11 nicht gefährlich sein. Beim anschließenden 0:3 gegen Daniel Egle fand Gerhard Neubauer von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Michael Lamp hatte dann gegen Frank Meisterhans bei seinem 0:3 nichts zu bestellen. Beim wenig später folgenden 4:11, 11:7, 11:6, 11:7-Erfolg gegen Thomas Wiest hatte Alexander Schweiß nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. 16:14, 12:14, 9:11, 11:4, 8:11 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Laura Schiedel und Elias Egle am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Im nun folgenden entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Einen umkämpften Erfolg feierten indes Mayr / Schweiß beim 3:2 gegen Egle / Meisterhans, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SF Schwendi am 02.10.2021 gegen den SV Rissegg II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.10.2021 gegen den TSV Ertingen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:
SF Schwendi

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.09.2021 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Mayr / Schweiß (2), Leven / Lamp (1), Neubauer / Schiedel (1)
Einzel: T. Mayr (2), L. Leven (1), G. Neubauer (0), M. Lamp (0), A. Schweiß (1), L. Schiedel (1)

TSV Laubach

Doppel: Egle / Meisterhans (0), Riedmüller / Wiest (0), Keller / Egle (0)
Einzel: F. Riedmüller (0), J. Keller (1), D. Egle (2), F. Meisterhans (2), T. Wiest (0), E. Egle (2)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.09.2021 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").